

KlimaAktiv^{ES}-Farbe[®]

die Beschichtung mit dem EnergieSparEffekt

Technisches Merkblatt ThermoPlus

Produktbeschreibung

ThermoPlus ist eine dekorative Innenwandfarbe, bestehend aus einer hochwertigen Dispersion, in der keramische Hohlkörper eingebettet sind.

DIN EN 13300
Nassabriebbeständigkeit
Klasse 2
Kontrastverhältnis-Deckvermögen Klasse 2
bei einer Ergiebigkeit von 300 ml/m²
VOC: <2g/l
DIN 52615 - sd-Werte
Trockenbereich: sd = 2,46
Feuchtbereich: sd = 0,30

Inhaltsstoffe

Polyacrylat-Dispersion, Kaolin, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Glykolether, Cellulose, Konservierungsmittel zur Lagerstabilität

Produktgruppe / GIS-Code

Microsilikat, M—DF01

Untergrund

ThermoPlus kann auf allen tragfähigen, sauberen, trockenen und fettfreien Untergründen wie Holz, Papier (Raufasertapeete), Kunststoffen, Schaumstoffen (Schaumtapeten), Textilien, Kunstfasern (Glasfasergewebe), Beton, Neu- und Altputzen und intakten Altanstrichen aufgetragen werden.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund ist nach den bekannten Regeln für Anstriche mit Dispersionsfarben vorzubereiten.

Verschmutzter, aber tragfähiger Untergrund ist zu reinigen.

Lose Teile müssen restlos entfernt werden.

Saugender oder sandender Untergrund ist mit einem lösemittelfreien Tiefengrund zu grundieren. Auf Holzuntergründen sollte ein Testanstrich erfolgen um das Materialverhalten von ThermoPlus zu prüfen; gegebenenfalls wird mit einem Holzschutz-Grund für Innen grundiert. Glatte Oberflächen sind zur besseren Haftvermittlung anzuschleifen.

Bei der Anwendung auf unbehandelten Metallen sind diese Untergründe entsprechend vorzubehandeln.

Eisenmetalle (Zink, Kupfer) mit einem Haftvermittler vorzustreichen.

Generell ist die Haftfähigkeit und Eignung des Untergrundes durch Eigenversuche zu überprüfen.

Verarbeitung

ThermoPlus ist verarbeitungsfertig eingestellt und wird in zwei Arbeitsgängen aufgetragen. Es kann gerollt oder gestrichen werden. Vor Arbeitsbeginn und nach längeren Unterbrechungen ist das Material gründlich aufzurühren.

Bei der Verarbeitung ist ebenfalls darauf zu achten, dass die Mindestfilmbildertemperatur (5°C) nicht unterschritten wird. Dies gilt auch für den gesamten Zeitraum der Trocknung.

Die Verarbeitung von ThermoPlus im Spritzverfahren ist nur mit einem professionellen

Airless-Geräte möglich. Die Düsenweite sollte mindestens 0,43 mm betragen und der Spritzdruck 90 bar.

Kommen Spritzgeräte zum Einsatz, sind die Richtlinien des Geräteherstellers zu beachten.

Trocknungszeit

3-4 Stunden je Farbauftrag bei 20°C und einer relativen Luftfeuchte von 55%. Erhöhte Luftfeuchte und niedrige Temperaturen verlängern die Trockenzeit.

Verbrauch

Der Verbrauch von ThermoPlus für zwei Beschichtungen liegt bei ca. 300 ml/m² auf glatten, nicht stark saugenden Untergründen. Die Verbrauchsmengen sind von Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig und gegebenenfalls durch Probeanstriche zu ermitteln.

Reinigung der Werkzeuge

Rollen und Pinsel sofort nach Gebrauch mit Wasser gründlich ausspülen. Nach Einsatz von Airless-Spritzgeräten sind zusätzlich die Angaben des Geräteherstellers zu beachten.

Farbtöne

Abtönbar mit Volltonfarben bis 10%, Farbpasten-Konzentrat bis 5 % oder über Farbmischstation in Ihrem Baumarkt.

Lagerung und Transport

ThermoProtect kühl, aber frostfrei lagern und transportieren. Anbruchgebilde gut verschließen und möglichst bald verarbeiten.

Lagerfähig: 12 Monate.

Entsorgung

Produktreste nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder das Erdreich gelangen lassen.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können über den Hausmüll entsorgt werden.

Sicherheitshinweis

Der Inhalt des technischen Merkblattes bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Der Verarbeiter / Käufer hat in jedem Falle die Einsatzfähigkeit des Materials vor Anwendung unter Praxisbedingungen zu prüfen.

Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Zugriff von Kindern schützen.

Inhaltsstoffe können im Einzelfall allergische Reaktion hervorrufen.

Nicht zu behandelnde Flächen sind durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Augen und Haut vor Spritzern schützen. Entstehenden Spritznebel, bei Verarbeitung im Spritzverfahren, nicht einatmen.

Mit Erscheinen eines neuen technischen Merkblattes, bedingt durch die Produkt-

verbesserung, verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Die gemachten Angaben wurden von der SICC GmbH in Labor und Praxis als Richtwerte ermittelt.

Die Produktinformationen erfolgen nach bestem Wissen und entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Umwelteinflüsse, Werkstoffe, Applikationsapparaturen und Applikationstechniken liegen außerhalb unseres Einflusses und damit außerhalb unserer Verantwortung.

SICC©2010

Vertrieb:

DIY ThermoShield Vertriebs GmbH

Wackenbergstr. 78-82

13156 Berlin

Tel.: 030/500196-0

Fax.: 030/500196-20

Hersteller:

SICC GmbH

ThermoShield Europe

Wackenbergstr. 78-82

13156 Berlin

Tel.: 030/500196-0

Fax.: 030/500196-20